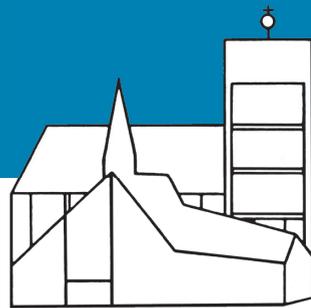


ST. STEPHANUS GEMEINDEBRIEF



Ausgabe 1. Advent 2024 bis Ostern 2025
St. Stephanus-Kirche und Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle

REDAKTION: URSULA HAUSER

Liebe Leserin, lieber Leser,

können Sie sich eine Advents- und Weihnachtszeit ohne Licht vorstellen? Ohne Kerzen auf dem Tisch, ohne Lichterpyramiden in den Fenstern, ohne Tannenbaum-Lichterketten vor den Häusern? Es wäre sehr dunkel! Kalt. Hoffungsarm. Gar nicht schön, so eine Vorstellung.

Für manchen wäre das vielleicht egal. Mancher hat so viel Licht im Herzen, dass er selbst die tiefste Höhle erhellt. Prima!

Freuen Sie sich und danken Sie Gott dafür!

Doch viele sind dankbar für Kerzen und Sterne, gerade in der dunklen Jahreszeit. Vielleicht ist es ja auch in der Seele dunkel, oder Dinge um uns herum sind düster (Ich schreibe hier am 2.11., was mag seitdem passiert sein?).

Licht! Die drei Weisen aus der Weihnachtsgeschichte folgten – einem Stern! Und obwohl Jesus in der Nacht geboren wurde, ist jede Krippe – hell erleuchtet! Wo Jesus hinkam, fingen die Gesichter an – zu strahlen! Jesus ist Licht. In der Dunkelheit gibt er Hoffnung. In der Kälte der Welt wärmt er die Beziehungen. In den Sackgassen der Fragen ist er das Navi, das Orientierung bringt. Daran erinnern uns die Kerzen, Pyramiden und Lichterketten.

Darum sollten wir in dieser Zeit ganz bewusst ins Licht schauen. Auf Jesus. Von ihm gilt: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis gehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Gehen Sie in die Stille, zum Gottesdienst, zum Lebendigen Adventskalender, wagen Sie ein Gebet. Das Licht ist da. Augen auf!

**Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit
wünscht Ihnen**

Reinhard v. Kries



Liebe Gemeinde,

Nun ist es bald wieder so weit, der 1. Advent steht vor der Tür. Noch 3 ½ Wochen und es ist Heilig



Abend. Jesus Christus kommt für uns in die Welt, um Frieden zu den Menschen zu bringen. Der Weltfrieden wird immer mehr bedroht. Da sind wir machtlos. Aber wie halten wir es persönlich, haben wir Frieden in der Familie, mit Nachbarn, Nachbarinnen, Kollegen und Kolleginnen? Fangen wir doch mal im Kleinen an. Laden wir doch mal in der Nachbarschaft zum Adventskaffee ein. Vielleicht braucht es nur einen kleinen Anstoß und wir können wieder miteinander reden. „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ so lautet die Jahreslosung für 2024. Versuchen wir doch auf den letzten Metern diese Losung noch umzusetzen.

Danken möchte ich allen Menschen in der Gemeinde, die auch in diesem Jahr für andere da waren, anderen geholfen und ermutigt haben. Gemeinsam haben wir gebetet und mit Gottes Hilfe einiges auf den Weg gebracht.

Jesus Christus hat es uns auf den Weg mitgegeben: „Wo sich zwei oder drei in meinem Namen versammelt haben, bin ich mitten unter Euch“ und in der Bergpredigt sagt Jesus: „Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt“ darum vertraut auf ihn und lasst andere daran teilhaben.

Ursula Hauser

Herausgeber ist der Kirchengemeinderat der St. Stephanus-Gemeinde. Alle Angaben ohne Gewähr. Gedruckt auf bevorzugt zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

Druck: Druckerei Krage, Albert-Einstein-Str. 6, 23617 Stockelsdorf

St. Stephanus-Gemeinde

Homepage:

www.stephanusgemeinde-luebeck.de

Pastor Reinhard v. Kries · Dornierstr. 52

Telefon 31 567

pastor@stephanusgemeinde-luebeck.de

Diakon: Carlo Meyer

04361-183 99 24 · 0151-64 30 65 25

carl@meyerundco.de

Ursula Hauser

Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Tel. 3 44 87 · ursula@hauser-hl.de

Gemeindebüro: Nina Wendt

buero@stephanusgemeinde-luebeck.de

Wilhelm-Wisser-Weg 12, Tel. 39 35 10

Bürozeiten:

Di. 9 – 12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr, Fr. 9-12 Uhr

Kindergarten St. Stephanus

Frau Kathrin Krause, Telefon 31 667

Kindergarten Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle

Frau Gabi Robe, Telefon 39 73 926

Vorwerker Diakonie - Ambulante Pflege

Schützenhof 2, 23558 Lübeck,

Tel. 0451/7 77 05

ambulante.pflege@vorwerker-diakonie.de

Förderverein: BIC NOLADE21SPL

IBAN: DE74 2305 0101 0160 0970 93

Gemeinde: BIC NOLADE21SPL

IBAN: DE19 2305 0101 0021 9760 97

— AUS DER GEMEINDE —

Gemeinde im Wandel

Wie schon im letzten Gemeindebrief angekündigt: Um dem Pastorenmangel in unserem Gestaltungsraum zu begegnen, haben wir uns zusammengeschlossen.

**Zusammen mit den Gemeinde
Marli-Brandenbaum, St. Gertrud, St. Andreas und St. Christophorus
bilden wir ab 1. Januar 2025 den
Pfarrsprengel „Lübeck-Ost“**

Das bedeutet, die Gemeinden bleiben, wie sie sind – selbstständig. Inwieweit wir in Zukunft zusammenarbeiten, wird die Zeit ergeben. Wie bisher schon im Gestaltungsraum werden die Pastores und Vorsitzenden sich in regelmäßigen Abständen treffen und die Zusammenarbeit absprechen. Die Pastores werden einen gemeinsamen Plan erstellen, wann in welcher Kirche Gottesdienst angeboten wird. In der Regel bleibt es dabei, dass Pastor von Kries in unserer Gemeinde seine feste Predigtstätte hat. Nur zur Versorgung von nichtbesetzten Pastorenstellen übernimmt er im Wechsel mit den anderen auch in diesen die Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Beerdigungen etc.

Auch in der Vergangenheit gab es schon nicht mehr jeden Sonntag einen Gottesdienst in jeder Kirche. Wir z.B. haben zwischen Stephanus und Bonhoeffer gewechselt und auch Gestaltungsraum-Gottesdienste im Kalender gehabt.

Ebenso wird es in den anderen Gemeinden gemacht.

So möchten wir sicherstellen, dass die seelsorgerliche Begleitung in den Gemeinden sichergestellt wird.

Am 1. Advent werden wir wie gewohnt in der Bonhoeffer-Kapelle die jährliche Gemeindeversammlung abhalten. Für Fragen stehen wir Ihnen da gerne zur Verfügung.

Gemeindeversammlung

Auch in diesem Jahr möchten wir, der Kirchengemeinderat, zu einer Gemeindeversammlung **im Anschluss an den Gottesdienst am 1. Advent in die Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle** einladen.

Wir wollen Sie als Gemeindemitglieder gerne auf dem Laufenden halten, was sich in der Gemeinde geändert hat, was wir planen und auch umgesetzt haben. Und wir möchten Ihnen auf jeden Fall Gelegenheit zu Fragen und Anregungen zu unserer Gemeinde geben.

Der Kirchengemeinderat

Telefonseelsorge  Tag und Nacht gebührenfrei

0800 - 111 0 111



Frühstücksplauderei

Da die Frühstücksplauderei so gut angenommen wird, werden wir sie gerne weiterhin anbieten. Es ist eine gute Gelegenheit, generationenübergreifend miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir haben noch Platz für weitere Teilnehmer. Laden Sie doch einfach mal Ihre Nachbarn oder Freunde ein, mit Ihnen zusammen gemütlich in toller Atmosphäre zu frühstücken.

Die nächsten Termine sind am: 9. Januar und am 6. März 2025

Unkostenbeitrag 5,- Euro — wenn möglich.

Dagmar Wellach und Sven Schetelig.



Wir laden ein Groß & Klein zu Spiel, Spaß & Plauderei

Liebe Eltern mit kleinen Kindern im Alter von 0-4 Jahren, kommt gerne zur „Krabbelgruppe“.

Spielzeug ist für jedes Alter vorhanden. Kaffee gibt es für die Großen.

Wir freuen uns auf euch! Eure Kirchengemeinde Karlshof-Israelsdorf

Wo: Gemeindesaal St. Stephanus, Dornierstraße 52

Wann: donnerstags 9:30 - 11:00 Uhr

(Abweichung in den Ferien und an Feiertagen)

Dr. Eileen Jahn



Adventsfeier

Liebe Gemeinde, wir laden herzlich zu unserer Adventsfeier ein und freuen uns auf einen Nachmittag mit viel Gesang, schönen Geschichten, guten Begegnungen und Freude auf den kommenden Christus.

Auch in diesem Jahr findet eine gemeinsame große Weihnachtsfeier statt. Wieder ist es eine auf 3 1/2 Wochen verkürzte Weihnachtszeit.

Am 11.12. um 15.00 Uhr im Gemeindesaal der St. Stephanus-Kirche, Dornierstraße 52

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt nötig, aber hilfreich für die Planung.



Gemeindebüro

Unser Gemeindebüro ist jetzt fest nach Israelsdorf umgezogen. Die St. Stephanus-Gemeinde hat zwei Standorte:

St. Stephanus – hier ist das Pastorat und die Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle – hier ist jetzt das Gemeindebüro

Nina Wendt ist zu den Bürozeiten:

Di. 9 – 12 Uhr, Mi. 16 – 18 Uhr und Fr. 9 -12 Uhr

im Wilhelm-Wisser-Weg 12, 23568 Lübeck und unter der Tel. Nr. 39 35 10 zu erreichen oder wie gewohnt unter der Mail-Adresse:

buero@stephanusgemeinde-luebeck.de

Info-Tafeln an den Kirchen-Eingängen

Liebe Gemeinde, ist es Ihnen aufgefallen? An unseren Kirchen wurden Tafeln mit einer Kurz-Biographie der Namensgeber angebracht.

Unser KGR-Mitglied Wolfgang Frischmann hat sich darum gekümmert. Die Idee dazu hat er aus einem Urlaub mitgebracht.

Und ganz ehrlich, wer von Ihnen hat gewusst, wer der Heilige St. Stephanus oder Dietrich Bonhoeffer waren. Bei der Beratung im KGR war Dietrich Bonhoeffer den meisten bekannt, aber der heilige St. Stephanus – da wurde es schon schwieriger.

Noch nicht gesehen? Dann herzliche Einladung zu einem der nächsten Gottesdienste.

Ursula Hauser

Fairteilerschrank

Auf Karlshof gibt es jetzt einen Fairteilerschrank. Im Holzvogtweg 35A vor dem Pfadiraum. Wer Lebensmittel übrig hat, die verschlossen und originalverpackt sind und keine Kühlung brauchen, kann diese gern in den Fairteilerschrank legen. Vielleicht kann sie jemand anders gebrauchen. Und Sie können sich aber auch dort aus dem Schrank bedienen. Er ist für alle da.

Es werden noch Helferinnen und Helfer gesucht, die regelmäßig nach dem Schrank schauen und dafür sorgen, dass alles sauber und nicht verdorben ist.

Zur Anmeldung und bei Fragen:
fairteiler.karlshof@gmx.de



Repair-Café

„Reparieren statt Wegwerfen“

Unter diesem Motto findet das Treffen am **Mittwoch, 18. Dezember 2024** von **16:30 bis etwa 19:00 Uhr** im **Gemeindesaal, Dornierstraße 52, Karlshof, statt.**

Weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Aushang in den Schaukästen und bei REWE.

Jeder ist eingeladen, defekte Haushaltsgeräte, Elektroartikel, Fahrräder und anderes mitzubringen, untersuchen und idealerweise reparieren zu lassen oder Hilfe bei der Reparatur zu bekommen. Repariert wird hier in entspannter, gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Keksen.

Die Veranstaltung organisiert ein Kreis von Freiwilligen unter dem Dach der Kirchengemeinde St. Stephanus. Untersuchung und Reparatur sind kostenlos. Über eine Spende freuen sich die Veranstalter sehr.

Eventuelle Fragen an Ehrenamtsarbeit@gmx.de

Dazu hat uns ein besonderes Dankeschön erreicht:

Ein großes Dankeschön an das „Repair-Café von St. Stephanus. Unser Ultraschallgerät hat nach jahrelangem treuen Dienst seinen Geist aufgegeben. Die Ehrenamtler vom Repair-Café haben sich der Sache angenommen und alles wieder hinbekommen. Wir haben uns sehr darüber gefreut und die anfallenden Unkosten und eine Spende gerne bezahlt. So haben alle dafür gesorgt, dass die Müllberge ein bisschen kleiner bleiben. Toll, das wir in unserer Gemeinde so eine wunderbare Einrichtung haben.

Herzliche Grüße
Udo + Christa Bergbauer

Glaubenskurs

Wie können wir heute glauben? Vieles wird hinterfragt, anderes trägt nicht mehr. Doch gleichzeitig möchten viele Menschen etwas glauben und suchen einen Rahmen für die Wahrnehmung / Deutung der Welt.

Man möchte darüber sprechen können und keine „fertigen“ Antworten vorge-setzt bekommen.

Anmeldungen bei Pastor Reinhard v. Kries
Pastor@Stephanusgemeinde-Luebeck.de oder Telefon 31 567.

Um all das geht es in unserem

Alpha-Kurs: Um Gott und die Welt und unser Leben, um Ihre Fragen und unsere Möglichkeiten, ihn zu erfahren.

Er beginnt Di 18. oder Mi 19. Februar (genauer Wochentag steht noch nicht fest) und geht über sechs Dienstag- bzw. Mittwoch-Abende bis zum 25. bzw 26. März. Mit Essen, Input und viel Austausch. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns, wenn Sie dabei sein können.



Lebendiger Adventskalender

Liebe Gemeinde, Es ist wieder soweit, gemeinsam wollen wir die Adventszeit erleben. Der lebendige Adventskalender soll uns dabei helfen. Fast alle Türchen sind besetzt. Am Nikolaustag sogar doppelt. Machen Sie mit, kommen sie zur Öffnung der Kalendertürchen in der Regel um 18.00 Uhr.

Geplant ist ein Beisammensein mit Liedern, Gedichten evtl. Geschichten bei Tee oder Punsch. Dauer ca. 15 Minuten (oder wie der Gastgeber es vorgibt).

Bitte bringen Sie eine Taschenlampe und ein Trinkgefäß mit.

1.12.	So		
2.12.	Mo	Kita St. Stephanus	Dornierstr. 52
3.12.	Di	Alpha-Bibelkurs St. Stephanus	Dornierstr. 52
4.12.	Mi		
5.12.	Do	Familie Alheid-Schülken	Dürrstr. 1
6.12.	Fr	16 Uhr DRK-Senioren- u. Pflegezentrum i. Park	Waldstraße 52
6.12.	Fr	19 Uhr Taizé-Gottesdienst	Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle
7.12.	Sa	Familie Thiele	Waldstraße 47
8.12.	So	Familie Gagliardi, Karin Hunger, Heidrun Althans	Eichenweg 3
9.12.	Mo	Familie Schetelig	Alemannenweg 11
10.12.	Di	Familie Barnstedt	Waldstraße 45 a
11.12.	Mi	Familie Schmieder	Schmaler Lehmberg
12.12.	Do	Schule Israelsdorf	Waldstr.31 a
13.12.	Fr	Familie Nußbaum	Sturbusch 3
14.12.	Sa	Familie Hauser	Fuchsssprung 4
15.12.	So		
16.12.	Mo		
17.12.	Di	Familie Wellach	
18.12.	Mi	Siedlergemeinschaft Israelsdorf	Carl-Georg-Heise-Weg 17
19.12.	Do	Familie Nagel	Forstmeisterweg 3
20.12.	Fr		
21.12.	Sa	Familie Harms	Gothmunder Weg 1
22.12.	So	Feuerwehr Israelsdorf	Eichenweg 11
23.12.	Mo	Benett's Landschätzchen	Eichenweg 10
24.12.	Di	Gottesdienste	

Eitretische Gemeinde zu Gast in St. Stephanus

Liebe Gemeinde, falls Sie sich fragen, was ist denn nun, wann kommen Sie. Gar nicht. Sie haben einen anderen Ort, der für sie verkehrstechnisch günstiger zu erreichen ist und besser in ihr Konzept passt, gefunden.

Wir wünschen ihnen Gottes Segen bei ihren Gottesdiensten.

„Ankommen“

„Ankommen“ war ab August das Thema für unsere Kinder in der Kita. Die neuen Kinder mussten ankommen: neue Eindrücke, neue Menschen; neue Räume; neuer Alltag ... Die älteren Kinder mussten neu ankommen: sich neu einordnen in der Gruppe - mein Freund ist jetzt in der Schule; neue Kinder sind da...

Dies ist mit Aufregung und Spannung verbunden: Ich muss mich auf den Weg machen - was erwartet mich - was verändert sich für mich...

Inzwischen sind alle Kinder angekommen und haben ihren Platz in der Gruppe gefunden: Ein schönes Gefühl - ich weiß, wo ich hingehöre - das gibt mir Sicherheit.



Es passt auch zur Weihnachtsgeschichte. Auch Maria und Josef mussten sich auf den Weg machen und haben sich vielleicht ähnliche Fragen gestellt. Auch sie sind irgendwann angekommen und fühlten vielleicht eine gewisse Sicherheit in dem einfachen Stall.

Es passt ebenfalls in die heutige Zeit: sich auf den Weg machen - Ängste, Spannung, Vorfremde etc. spüren - ankommen wollen - es ist gut wo und wie ich bin.



Wir wünschen allen, die sich auf den Weg gemacht haben, dass sie gut ankommen. Wir wünschen allen, die angekommen sind, weiterhin dieses gute Gefühl

In diesem Sinne eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!

Herzlichst, Ihr Kita Team Israelsdorf

Adventslädchen

Unser Adventslädchen ist für Sie wieder geöffnet
vom 25.11.-13.12.2024
in der Zeit von 8:00-13:30 Uhr
 sowie bei Gemeindenachmittagen und nach Gottesdiensten.
 Angeboten wird Selbstgefertigtes wie: Kekse, Marmeladen, Gebasteltes u.v.m.
 Die Einnahmen kommen den Kitakindern zugute.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neues aus der Ev. Kindertagesstätte St.Stephanus

„Hände waschen, Hände waschen ist eine schöne Kunst!“

Unter diesem Motto haben wir mit unseren Kindern der Igel- und Eulengruppe eine Projektwoche durchgeführt! Ein Bilderbuch, ein Fingerspiel und verschiedene Experimente haben den Kindern gezeigt, wie wichtig das Hände waschen ist... Nach der Toilette und vor dem Essen Hände waschen nicht vergessen! Wo kommt der Dreck her und wie werde ich diesen wieder los? Wie geht das mit dem Hände waschen und warum ist es so wichtig, vor dem Essen und nach jedem Toilettengang die Hände zu waschen? Mit vier verschiedenen Experimenten haben wir gemeinsam mit den Kindern Antworten auf die Fragen gesucht und gefunden! Das Projekt hat den Kindern viel Freude bereitet und viele benutzen die selbstgemachte Seife auch zu Hause....



Weg ist der Dreck



Den Dreck abwaschen



Den Dreck kann ich sehen



Selber Seife herstellen

Währenddessen sind alle Kinder der Igel- und Eulengruppe gut angekommen und haben in der Eingewöhnungszeit den Kindergarten für sich entdeckt, neue Freundschaften geschlossen und auch die neuen „Sternschnuppen“, unsere „Großen“, kennen sich gut aus....Diese tollen Igel- und Eulenbilder wurden von Ihnen gemalt und gut sichtbar aufgehängt.

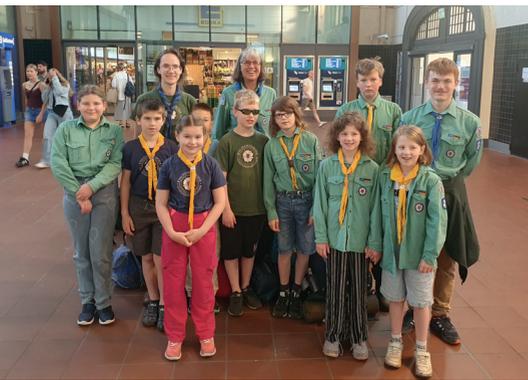
Drachen basteln, Herbstlieder singen und mit allen Kindern den Wald, den Spielplatz nebenan und auch die nähere Umgebung zu Fuß erkunden...Es gibt ja so viel zu entdecken! Wie viele Kürbisse finden wir auf unserem Weg? Sind die Äpfel reif? Findet ihr rote, weiße Blumen? Jeder Spaziergang, jeder Ausflug in



Jetzt bereiten wir uns auf den großen Laternenumzug vor und jedes Kind bastelt seine Laterne. Am 11.11.2024 startet unser großer Laternenumzug um 16.00 Uhr....In diesem Jahr erleuchten wir die Dunkelheit mit ganz wunderschönen Igel- und Eulenlaternen...

Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Herbstzeit und vielleicht entdecken Sie auf Ihrem nächsten Spaziergang durch Karlshof auch viel „Herbstliches“!
Ihre Kathrin Krause

Pfadfinder - Sommerlager 2024



tolen usw., sowie eine Wasserspielaktion waren weitere Aktionen, die mit der ganzen Lagergemeinschaft stattfanden. Mittwoch-Freitag waren die Haijk-Tage der Pfadis.

Sonntag, 21. Juli 2024, 7:45 Uhr

Ein wildes Gewusel am Lübecker Hauptbahnhof in Grün: 9 Pfadis und 3 MitarbeiterInnen wagen das Abenteuer und fahren mit der Deutschen Bahn nach Dänemark zum diesjährigen Sommerlager! Nach 8 Stunden Reisezeit werden wir in Lunde für die letzten Kilometer von Juri und Carlo mit Kleinbussen abgeholt. Dann heißt es Kothen beziehen (vorher wurde natürlich ausführlich ausdiskutiert, wer wo und neben wem schläft...) und einen ersten Lagerrundgang machen, dann gibt es Abendessen. Ein kurzes Anspiel als Einführung in unser Lagerthema „Wikinger“, paar Lieder sowie ein Abendgebet am Lagerfeuer beschließen diesen langen Tag.

Das SoLa fand in diesem Jahr in einer Lagergemeinschaft mit REGP-PfadfinderInnen aus Boostedt und der Katholischen Jugend Bad Bramstedt/Kaltenkirchen statt. Insgesamt waren wir knapp 130 Menschen. Die Geschichte der Wikinger, wie sie den christlichen Glauben kennenlernten, wurde jeden Abend mit Anspielen weitererzählt. Passend zu diesem Lagerthema besuchten wir das Wikingermuseum Bork Havn und stellten Wikinger-Tuniken, -Anhänger, -Schilde u.v.m. her. Eine Olympiade mit vielen lustigen Aufgaben wie Sackhüpfen, Mehlschale mit Mund weitergeben, Zielschießen mit Wasserpis-



Die Jungs brachen unter der Leitung von Philipp und Julian bereits Mittwoch mit Marschgepäck auf. Im Laufe des Weges musste Philipp allerdings als Packesel herhalten. Die Nacht im Shelter verlief ruhig, der „Überfall“ von Carlo, Finn und Johann fand während der Lagerfeuerunde statt: Sie schlichen sich ganz langsam an, um dann mit lautem Geschrei aufzuspringen. Die nächsten 1,5 Tage dienten der Erholung.



Die Mädchen genossen den Mittwochnachmittag am Strand mit Toben in den Dünen und Plantschen am Meeresrand. Am Donnerstagvormittag wurden die Mädels mit Tobi, Johann, Lena und Wiebke von Carlo an den Ringkjöbing

Fjord gefahren. Dort wurden Nudeln mit Tomatensoße gekocht und gegessen, anschließend machten wir uns auf den Weg zum 6 km entfernten Shelter, zu dem Carlo uns unser Übernachtungsgepäck brachte. Wir mussten dabei mit zwei handbetriebenen Seilfähren über Flüsse übersetzen. Das war sehr aufregend!



Am Shelter wurde das Abendessen gegrillt, und dann ging es auch schon in die Schlafsäcke. Leider entlud sich in der Nacht Starkregen über uns, der durch den Wind bis in den Shelter hineinwehte. Die Mädchen schliefen zum Glück tief und fest, während Wiebke versuchte, durch Umräumen der verstreuten Sachen und Abdecken der Schlafsäcke das Schlimmste zu verhindern. Morgens holte uns dann Carlo ab, damit wir uns und unsere Sachen am Lagerfeuer (und im Wäschetrockner einer freundlichen Lydumerin) trocknen konnten.

Am Samstag lachte die Sonne wieder vom Himmel, und die gerade getrockneten Klammotten wurden durch eine Wasserschlacht erneut durchnässt, diesmal aber zur Abkühlung! Danach mussten die Rucksäcke und Taschen wieder gepackt werden,

denn am nächsten Tag ging es nach einem von den Pfadis gestalteten gemeinsam mit Lydumer Gästen gefeierten Feldgottesdienst zurück nach Lübeck. Wundersamerweise kamen wir pünktlich an, und die Eltern konnten ihre Kinder wieder in die Arme schließen.



WAS? WANN? WO?

Bitte informieren Sie sich, ob Ihre Gruppe schon wieder gestartet ist.

Geplante Gruppen und Kreise

Aktuelle Info's über Mail-Verteiler, Schaukästen und Homepage

Alpha-Bibelkreis Pastor von Kries und Maren	1. + 3. Dienstag d. Monats um 19 Uhr Gemeindesaal, Dornierstr. 52
Eltern-Kind-Treffen Eileen Jahn	donnerstags 9.30 – 11.00 Uhr Gemeindesaal Dornierstr. 52 (Abweichung in den Ferien und an Feiertagen)
Frühstücksplauderei Dagmar Wellach	9. Jan. und 6. März 2025
Gemeinschaft tut gut und so allerlei	siehe Gemeindebrief Seite 14
Gemeinde-Pfadfinder St. Stephanus-Eichhörnchen Treffpunkt: Jugendraum Karlishof, Holzvogtweg 35 a	Neue Gruppe (Klasse 2- 3) 15.30 – 17.00 Uhr Mittwochsgruppe (ab ca. 13 Jahre) 17.00 – 18.30 Uhr Donnerstagsgruppe (Klasse 4- 5) jeweils 16.30 – 18.00 Uhr
Repair-Café Ehrenamtsarbeit@gmx.de	nächster Termin: 18. Dezember 2024, 17 Uhr

Liebe Taizé-Freunde,

Wie gewohnt treffen wir uns einmal im Monat um bei Gebet, Gesang und Stille zur Ruhe zu kommen in der Bonhoeffer-Kapelle.

Wie in der letzten Saison wird die Kirche nur die Grundtemperatur haben. Wir heizen sie nicht auf. Wir behalten also unsere Jacken und Mäntel an. Im Anschluss setzen wir uns wie gewohnt bei Brot und Wein (Glühwein) zu einem persönlichen Austausch zusammen. (Im geheizten Gemeindesaal)

Termine: 6.12. (Adventskalendertürchen), 10. Januar, 7. Februar und 7. März 2025 jeweils um 19.00 Uhr



Heiligabend

Wir planen folgende Gottesdienste:

-  In **St. Stephanus um 15.00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel „Weihnachten ist Party für Jesus“ einstudiert von Inga von Kries mit Prädikantin Ursula Hauser
-  In der **Bonhoeffer-Kapelle** ebenfalls **um 15.00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel mit Pastor Reinhard von Kies
-  und die **Christvesper um 16.30 Uhr in der St. Stephanus-Kirche** mit Pastor Reinhard von Kries.

Allianz-Gebetswoche in Lübeck vom 13. bis 19. Januar 2025



Liebe Gemeinde,
Wir brauchen in der Welt mehr Miteinander. Christen leben es vor, denn auch in diesem Jahr beten Christen der ganzen Welt in der Allianz-Gebetswoche über Gemeindegrenzen hinweg (Natürlich beten wir auch außerhalb dieser Woche...).
Kommen Sie einfach dazu, immer um 19.30 Uhr:

Mo, 13. Januar	Arche, Rademacher Straße 14 b
Di, 14. Januar	Heilsarmee, Engelsgrube 62-64
Mi, 15. Januar	„hoop“, Händelweg 9
Do, 16. Januar	Baptistengemeinde Kücknitz, Hüttenstraße 3
Fr, 17. Januar	Lobpreisabend Baptisten Eichholz, Brandenbaumer Ldstr. 249
So, 19. Januar	Gottesdienst mit allen 10.00 Uhr Friedenskirche, Burgfeld

Pfadfinder-Gottesdienst

Die St. Stephanus-Eichhörnchen feiern **am 9. Februar 2025** ihren **Geburtstag** mit einem von ihnen gestalteten Gottesdienst.

Sie wollen aber nicht allein feiern, sondern die ganze Gemeinde ist dazu eingeladen mitzufeiern.

Herzlich Willkommen



Liebe Gemeinde,

Wenn Sie Bedarf haben, können Sie auch unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen. Bitte im Büro melden.



Dezember 2024		Ort	
11.12.	Adventsfeier für alle	Dornierstraße	15.00 Uhr
Januar 2025			
9.1.	Frühstücksplauderei	Wilh.-Wisser-Weg	8.30 Uhr
15.1.	Gemeindenachmittag mit Geb-Kindern Reinhard von Kries	Wilh.-Wisser-Weg	15.00 Uhr
22.1.	Gemeindenachmittag Dagmar Wellach	Dornierstraße	15.00 Uhr
29.1.	Mittwoch-Café mit Ute Rippl	Wilh.-Wisser-Weg	15.00 Uhr
Februar 2025			
12.2.	Gemeindenachmittag Reinhard von Kries	Dornierstraße	15.00 Uhr
19.2.	Gemeindenachmittag Dagmar Wellach	Dornierstraße	15.00 Uhr
26.2.	Mittwoch-Café mit Ute Rippl	Wilh.-Wisser-Weg	15.00 Uhr
März 2025			
5.3.	Gemeindenachmittag Reinhard v. Kries	Wilh.-Wisser-Weg	15.00 Uhr
6.3.	Frühstücksplauderei	Wilh.-Wisser-Weg	8.30 Uhr
19.3.	Gemeindenachmittag mit Dagmar Wellach	Dornierstraße	15.00 Uhr
26.3.	Mittwoch-Café mit Ute Rippl	Wilh.-Wisser-Weg	15.00 Uhr
April 2025			
2.4.	Gemeindenachmittag Reinhard v. Kries	Dornierstraße	15.00 Uhr
23.4.	Mittwoch-Café mit Ute Rippl	Wilh.-Wisser-Weg	15.00 Uhr

Chorprojekt

Weil es allen so viel Spaß gemacht hat, wird es auch vor Weihnachten ein Chorprojekt geben, diesmal unter der Leitung von Hanna Freye.

Die Proben finden donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gemeindesaal Dornierstraße statt.

Die Probentermine sind der 21.11., 28.11., 5.12., 12.12. und 19.12.

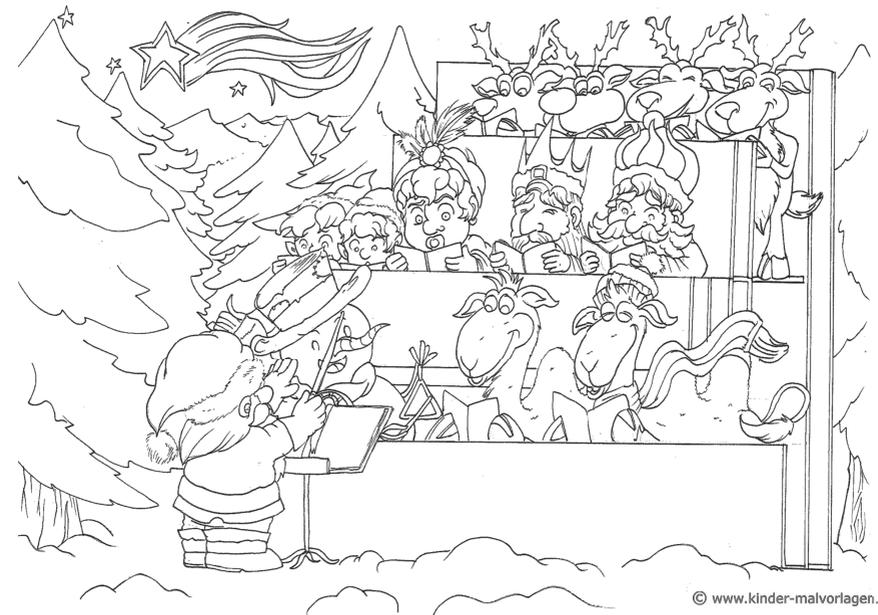
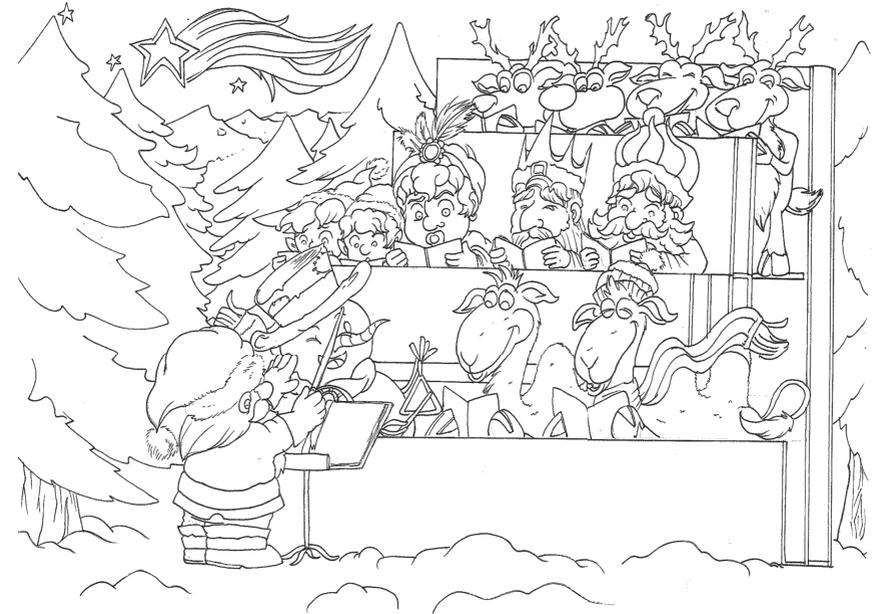
Das Konzert findet am 22.12. im Gottesdienst zum 4. Advent um 10.00 Uhr statt.

Alle, die gern singen, sind herzlich eingeladen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, sondern einfach Freude am Singen, an Gemeinschaft mit netten Menschen und schöner moderner, christlicher Musik.



Fehlersuchen

Finde die 10 Unterschiede. Lösung auf www.kinder-malvorlagen.com





Mit der Taufe unter Gottes Schutz gegeben wurden:

Maximilian und Theodor Büttner
Gunnar Fuhrmann



Den Bund der Ehe schlossen mit dem Segen Gottes:

Pauline und Nicolai Kurt



Mit Gottes Wort und Segen wurden zur letzten Ruhe geleitet:

Frau Jutta Schüler	Frau Lore Zänkert	Herr Lars Voß
Herr Werner-Günter Tresp	Frau Lieselotte Venohr	Herr Heinz Rußmann
Frau Christa Wölk	Herr Jörn Wiechmann	Frau Karin Görtz
Frau Gisela Macheit	Frau Frieda Pomplun	

 Am 10. April dieses Jahres ist noch ein ehemaliges Mitglied des Kirchengemeinderates verstorben: **Herr Horst Wazinski**. Er war von 1990 – 1996 aktiv in der Gemeindeleitung. Nach seinem Ausscheiden aus diesem Ehrenamt ist er zusammen mit seiner Frau ein besonders treuer Gottesdienstbesucher gewesen. Als er durch seine Krankheit nicht mehr kommen konnte, wurde er von vielen vermisst. Wir sind sicher, jetzt ist er ohne Schmerzen heimgekehrt zu Gott. Wir wissen ihn dort geborgen in Gottes Hand.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie. Sowie allen, die ihm nahestanden.



Am Freitag, den 18. Oktober 2024 war in der St. Stephanus-Kirche um 11.00 Uhr die Trauerfeier für unseren ehemaligen Pastor **Heinz Rußmann**.

Im Alter von 82 Jahren, kurz nach seinem Geburtstag wurde er von Gott abberufen. Heinz Rußmann war von 1973 bis 2007 Pastor der St. Stephanus-Gemeinde. Mit ganz viel Engagement ist er in der Gemeinde tätig gewesen. Er kannte seine Gemeindeglieder mit Namen und ihre Familiengeschichte. Viele hat er getauft, konfirmiert und verheiratet.

Seine besondere Leidenschaft galt der Bibel. Er war lange Jahre Vorsitzender der Lübecker Bibelgesellschaft, gründete einen Exegesekreis mit seinen Kollegen. Jede Woche traf man sich zur Auslegung der Heiligen Schrift.

Legendär ist sein Jazz-Gottesdienst, in dem der frühere Ministerpräsident von Schleswig-Holstein Björn Engholm, die Rede zu aktuellen Zeitgeschehen hielt. Lübecker Jazz-Größen wie Stefan Kuchel und Fieta Felsch, der Gospel-Chor des Dom-Gymna-

siums unter der Leitung von Meinolf Stemmer begeisterten. Viele Gemeindeguppen von ihm inszeniert, haben sich über Jahrzehnte hinweg getroffen. Er hat Menschen Mut gemacht, eine Aufgabe zu übernehmen, gestärkt durch Gebet und mit Gottvertrauen. Bis zuletzt war er im Namen Gottes unterwegs mit seinen sonntäglichen Andachten bei HL-Live. Wir, die wir ihn kannten, werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Mit Trauer und doch auch mit Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

Pastor Reinhard von Kries und Ursula Hauser im Namen des KGR



**„Weihnachtspsaln“
von Hans Dieter Hüsch**

Ich setze auf die Liebe - Das ist das Thema
den Hass aus der Welt zu entfernen
bis wir bereit sind zu lernen, dass Macht Gewalt Rache und Sieg
nichts anderes bedeuten als ewiger Krieg.
Auf Erden und dann auf den Sternen.

Ich setzte auf die Liebe
wenn Sturm mich in die Knie zwingt
und Angst in meinen Schläfen buchstabiert.
Ein dunkler Abend mir die Sinne trübt
Ein Freund im andern Lager singt.
Ein junger Mensch den Kopf verliert,
ein alter Mensch den Abschied übt.

Ich setze auf die Liebe - Das ist das Thema
Den Hass aus der Welt zu vertreiben
ihn immer neu zu beschreiben.
Die einen sagen es läge am Geld,
die andern sagen es wäre die Welt,
sie läge in den falschen Händen.
Jeder weiß besser woran es liegt.
Doch es hat noch keiner den Hass besiegt
Ohne ihn selbst zu beenden.

Er kann mir sagen, was er will
und kann mir singen wie er's meint,
und mir erklären, was er muss,
und mir begründen wie er's braucht.
Ich setze auf die Liebe. Schluss!

Gott schütze Euch
Gott schütze und befreie uns. Amen
(1. Korinther 13. „Ich setze auf die Liebe“.)

Gottesdienstplan vom 1. Dezember 2024 – 27. April 2025

Liebe Gemeinde, wir haben diesen Plan nach bestem Wissen zusammengestellt. Sollte sich etwas aus gegebenem Anlass ändern, geben wir Ihnen über die Homepage und die Schaukästen entsprechende Nachricht.

Dezember 2024

01.12.2024 Bonhoeffer	1. Advent 10.00 Uhr	Gottesdienst anschl. Gemeindeversammlung	Pastor Reinhard von Kries
06.12.2024 Bonhoeffer	19.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst - Adventskalender anschl. Brot und Wein zum Ausklang	Prädikantin Ursula Hauser
08.12.2024 Stephanus	2. Advent 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Reinhard von Kries
15.12.2024 Bonhoeffer	3. Advent	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser
22.12.2024 Stephanus	4. Advent	Gottesdienst mit Chor und viel Musik	Pastor Reinhard von Kries
24.12.2024 Bonhoeffer	Heilig Abend 15.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel	Pastor Reinhard von Kries
Stephanus	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel	Prädikantin Ursula Hauser
Stephanus	16.30 Uhr	Christvesper	Pastor Reinhard von Kries
25.12.2024	1. Weihnachtstag	kein Gottesdienst in der Gemeinde	
26.12.2024	2. Weihnachtstag	kein Gottesdienst in der Gemeinde	
31.12.2024 Bonhoeffer	Altjahresabend 17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Reinhard von Kries

Januar 2025

10.1.2025 Bonhoeffer	19.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst anschl. Brot und Wein zum Ausklang	Prädikantin Ursula Hauser
12.1.2025 Bonhoeffer	1. So. n. Epiphaniae 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Reinhard von Kries
19.1.2025 Friedenskirche	2. So. n. Epiphaniae 10.00 Uhr	Abschluss-Gottesdienst der Gebetwoche	Pastor Reinhard von Kries und weitere
26.1.2025 Stephanus	3. So. n. Epiphaniae 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Reinhard von Kries

Februar 2025

02.2.2025 Bonhoeffer	Letzter So. n. Epiphaniae 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor i.R. Chris Engelhardt
07.02.2025 Bonhoeffer	19.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst anschl. Brot und Wein zum Ausklang	Prädikantin Ursula Hauser

09.02.2025 Stephanus	4. So. v. d. Passionszeit 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Pfadfinder- Geburtstag siehe Seite 13	Pfadfinder und Pastor Reinhard von Kries
16.2.2025 Bonhoeffer	Septuagesimae 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Reinhard von Kries
23.2.2025 Stephanus	Sexagesimae 10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser

März 2025

02.3.2025 Bonhoeffer	Estomihi 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Reinhard von Kries
07.3.2025 Bonhoeffer	19.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst anschl. Brot und Wein zum Ausklang	Prädikantin Ursula Hauser
09.3.2025 Stephanus	Invokavit 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Reinhard von Kries
16.3.2025 Bonhoeffer	Reminiszere 10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser
23.3.2025 Stephanus	Okuli 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor i.R. Chris Engelhardt und Team
30.3.2025 Bonhoeffer	Lätare 10.00 Uhr	Gottesdienst	Reinhard von Kries

April 2025

06.4.2025 Stephanus	Judika 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Reinhard von Kries
13.4.2025 Bonhoeffer	Palmsonntag 10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor i.R. Gernot Wehmeier
17.4.2025 Bonhoeffer	Gründonnerstag 19.00 Uhr	Feierabendmahl-Einsetzung	Pastor Reinhard von Kries
18.4.2025 Stephanus	Karfreitag 10.00 Uhr	Gottesdienst (A)	Pastor Reinhard von Kries
20.4.2025 Bonhoeffer	Ostersonntag 10.00 Uhr	Gottesdienst (A)	Pastor Reinhard von Kries
21.4.2025	Ostermontag	kein Gottesdienst in der Gemeinde	
27.4.2025 Stephanus	Quasimodogeniti 10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Ursula Hauser



Diesen Segen möchten wir Ihnen für die nächsten Monate mit auf den Weg geben:

Der Herr segne Dich und schenke Dir offene Türen, wo Du willkommen bist.
 Der Herr behüte Dich und umarme Dich in deiner Angst.
 Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über Dir und gebe Dir Hoffnung.
 Der Herr blicke auf Dich und schenke Dir inneren Frieden.
 Amen



Jahreslosung für 2025

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ 1. Thessalonicher 5, 21

Liebe Gemeinde, wie danach handeln?

Renate Karnstein aus Waldbröl hat da mal ein paar Menschen befragt:

Stephanie sagte:

„Alles prüfen“ klingt ehrlich gesagt nach einer Menge Arbeit und könnte unbequem werden, weil auch liebgewonnenes in Frage gestellt werden muss und dem vielleicht nicht standhält.

Bettina:

Eine umfassende Aufgabe, bei der das Ergebnis im Vorhinein nicht feststeht. Es ist wie beim Aufräumen, wenn man alles in die Hand nimmt und überlegt: Ist es zukünftig Ballast oder Wertgegenstand.

Claudia:

Das ist herausfordernd in unserer Zeit, aber wichtig. Ist die Informationsflut in den Medien nicht eine Überforderung?

Tim:

Warum sind manche Aufforderungen der Bibel bloß so unerreichbar?
Wann hat man denn alles geprüft?
Kommt man dann überhaupt noch zum Handeln?

Peter:

Prüfen bedeutet: Sei kritisch! Unterscheiden ist eine Lebensaufgabe. Wer das Leben will, muss seine Kriterien nennen, die ihn innerlich leiten.

Claudia:

Oft bleibt das Negative hängen oder die Sensation.
Das ist nicht unbedingt das Gute! Jesus sagt:
„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“
Zum Prüfen muss ich mir Zeit nehmen und das Wort Gottes studieren.

Vera:

Gott ermuntert mich zu selbstverantwortlichem Handeln und schenkt mir meine Gaben, um sie so einzusetzen, dass ich anderen, aber auch mir damit Gutes tun kann.
Deshalb überlässt er es mir zu prüfen, wo das Gute liegt – für andere und mich selbst!

